

Gruppenbaustein zum Thema:

Ein Traum- die Welt FAIRändern!

Ein Anstoß für dich und deine Gruppe, dein/euer Weltbild zu hinterfragen.

Und daraus Schritte zur FAIRänderung abzuleiten:

Vorbereitung:

- CD- Player
- Eine CD mit Weltmusik (z.B. Drop the Depts-BenefizCD)

Material:

- Postkarten oder Bilder mit verschiedenen Orten
- ein weißes Blatt Papier (Größe mindestens A4)
- je einen Stift in vier verschiedenen Farben (für jeden Teilnehmer)
- eine harte Zeichenunterlage

Einstieg:

Die Postkarten/Bilder in der Mitte auslegen. An welchem der Orte würde ich zurzeit am liebsten sein? Warum? Die Teilnehmer/innen suchen sich je eine Karte aus und bringen ihre Gedanken dazu in der Gruppe ein. (7-10 min).

Visionsexperiment:

Die Teilnehmer/innen suchen sich im Raum einen Platz, an dem sie ungestört ihre Gedanken einfließen lassen können. Der/die Gruppenleiter/in leitet an:

„Legt das unbeschriebene Blatt Papier quer vor euch. Schließt eure Augen. Lauscht der Musik. Lasst sie wirken. (2 min.) Öffnet nun eure Augen. Nehmt eure erste Farbe und zeichnet all das auf das Blatt, was ihr in dieser Welt als ungerecht empfindet. (5 min.)

„Verabschiedet euch von eurer ersten Farbe, nehmt die zweite Farbe und zeichnet mit ihr auf eurem Blatt mögliche Veränderungen. Sammelt Ideen, was/wer Ungerechtigkeit auflösen/aufbrechen könnte. (5 min.)

„Nehmt nun eure dritte Farbe und zeichnet/malt dazu, wo ihr für euch persönlich eine Chance seht, durch euren Einsatz die Welt ein Stück weit zum Positiven zu verändern.“ (5 min.)

„Als letztes nehmt ihr eure vierte Farbe und stellt eure Leitmotive, euren Traum, eure Beweggründe auf dem Blatt dar. Was motiviert mich diese Handlungen umzusetzen? Welche Kraftquelle nutze ich?“ (5 min.)

Austausch:

Anschließend finden sich jeweils zwei Teilnehmer/innen, um sich zu dem Kunstwerk zu unterhalten. Lasst zuerst die Anderen euer Bild beschreiben und interpretieren, anschließend erzählt ihr von euren Gedanken beim Arbeiten. Anschließend wechseln. (10 min)

(Quelle: Christoph Burgstaller, ConAction! Werkbrief der Kaht. Jugend OÖ. – Ausgabe IV 2004)

Aus: SKJinfos Nr. 2 2012/2013